



Pilz des Monats

Zwiebelfüßiger Faltenschirmling

Leucocoprinus cepistipes (Sowerby 1797: Fr. 1821) Patouillard 1889



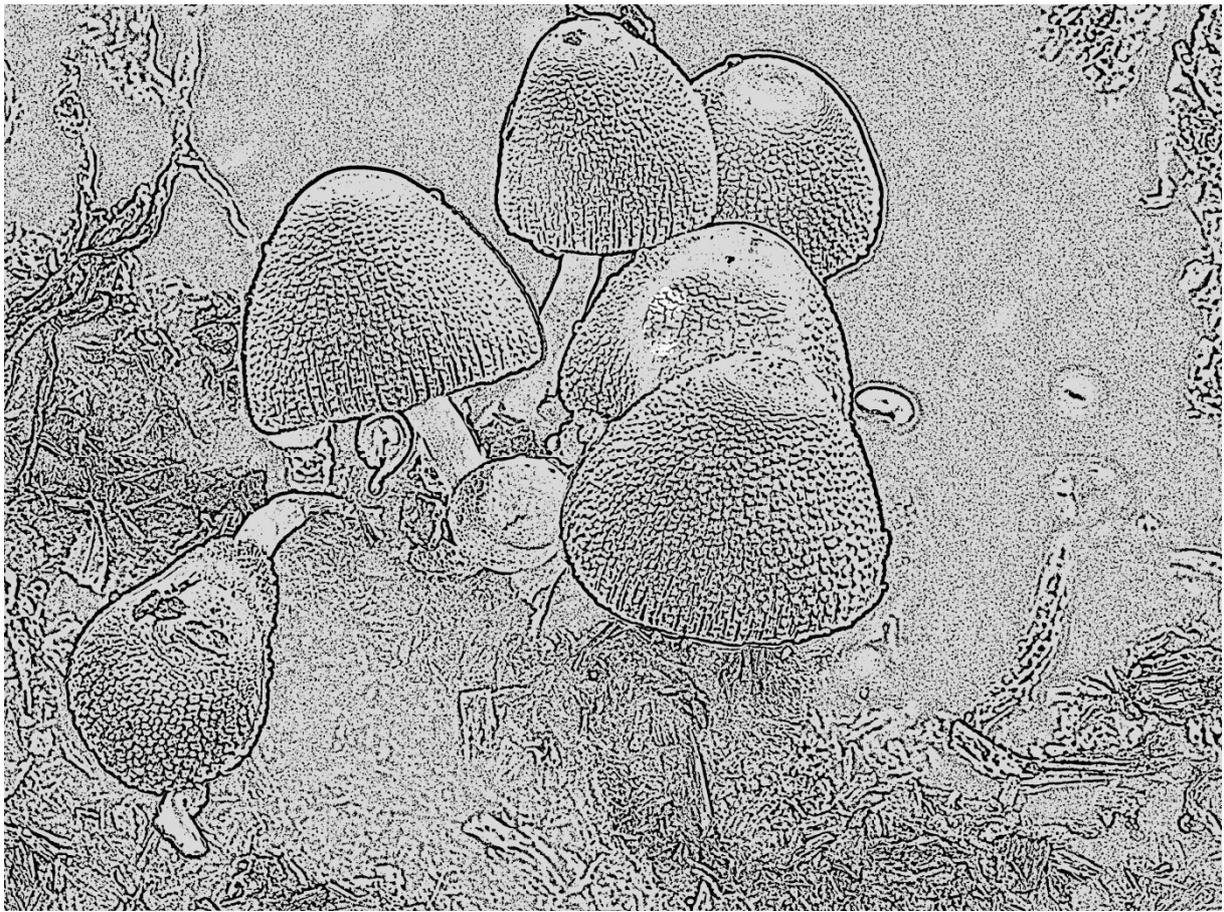
Allgemeines:

Saprobiont am Boden und an morschem Holz, auch auf Sägemehl, oft in Warmhäusern, Blumentöpfen etc., da an sich tropische Pilze, die nach Mitteleuropa eingeschleppt wurden.

Fruchtkörper kleiner bis mittelgroßer, dünnfleischiger Blätterpilz von lepiotoidem Habitus.

Vorkommen:

Blumentöpfe und Gewächshäuser, auf Rindenschrot im Wald, auf frisch angelegten Beeten. *Leucocoprinus cepistipes* ist ein Faltenschirmling, der auch bei uns außerhalb von Gewächshäusern vorkommen kann. Überall selten.



Makroskopische Merkmale:

Hut: 20 - 55 mm breit, weiß, in jungem Zustand parabolisch, dann glockig, kegelig, mit stumpfem Buckel, sich spät öffnend, jung noch feinfilzig und mit Tröpfchen besetzt. Im Zentrum abstehende Flöckchen beige-samtig bis hellockerlich, zum Rand hin etwa 1/3 des Hutes gerieft.



Lamellen: weiß, engstehend, frei , alt ockerlich verfärbend oder nur mit gelblicher Tönung, Lamellenschneide weißflockig.



© Ingeborg Dittrich

Stiel: 20 - 130 c 2 - 5 mm zur Basis leicht verdickt, weiß, hohl, bei Berührung gelbend, mit aufsteigendem Ring, häutig und ausfranzend, an der Stielbasis feine weiße Rhizoiden, feinste Flöckchen unterhalb des Ringes, Gutationströpfchen .

Fleisch: dünnfleischig, weiß

Geruch: schwach wie *Lepiota cristata*

Geschmack: mild, teilweise fruchtig, aber mit seifiger Komponente.

Mikroskopische Merkmale:

Sporen: 8,2 - 11 / 5,5 - 7,5 μm

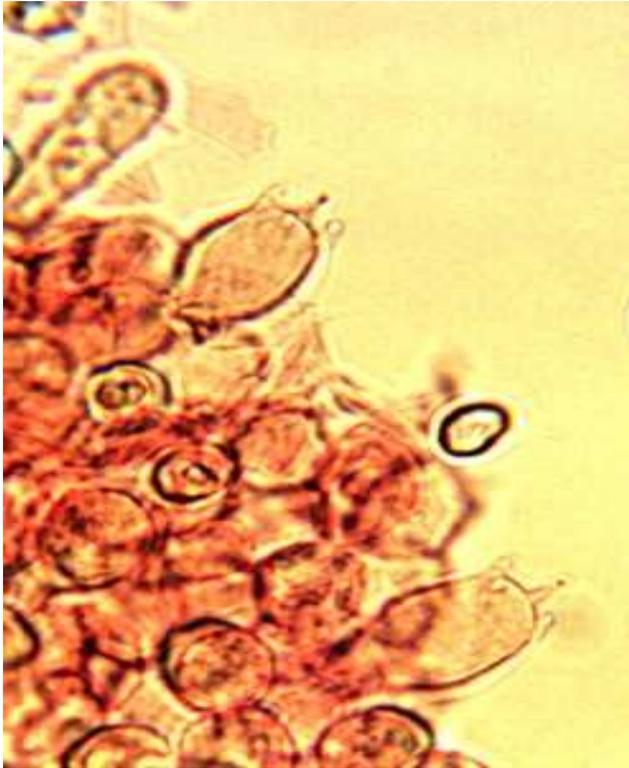
Breit ellipsoid, bis oval-elliptisch bis leicht mandelförmig, dickwandig, Keimporus vorhanden, aber klein, metachromatisch.



MW-Konfidenzgrenzen (95%) :	$l_{av} \times b_{av} = 9,5 \pm 0,3 \times 6,7 \pm 0,2 \mu\text{m}$				
	$Q_{av} = 1,4 \pm 0,04$				
	$V_{av} = 224 \pm 17 \mu\text{m}^3$				
-----	$l (\mu\text{m})$	$b (\mu\text{m})$	$Q=l/b$	$V (\mu\text{m}^3)$	$A=l*b$
Minimalwert -----	8,3	5,8	1,2	159	52
Populationsgrenze (95%) unten	8,2	5,7	1,2	141	48
MW-Konfidenzgrenze (95%) unten	9,2	6,4	1,3	206	60
Mittelwert(arithmetisch) ----->	9,5	6,7	1,4	224	64
MW-Konfidenzgrenze (95%) oben	9,8	6,9	1,5	242	67
Populationsgrenze (95%) oben	10,9	7,6	1,7	307	79
Maximalwert -----	10,7	7,5	1,6	312	80
Standardabweichung (s)	0,62	0,43	0,09	40,07	
Variationskoeffizient[%]	6,5	6,4	6	17,9	
Schiefe -----	0,43	0,56	-0,27	0,91	
Median ----->	9,4	6,6	1,5	217	62
relative Abweichung Median zu MW [%]	-1,7	-0,8	1,6	-3	-2,3

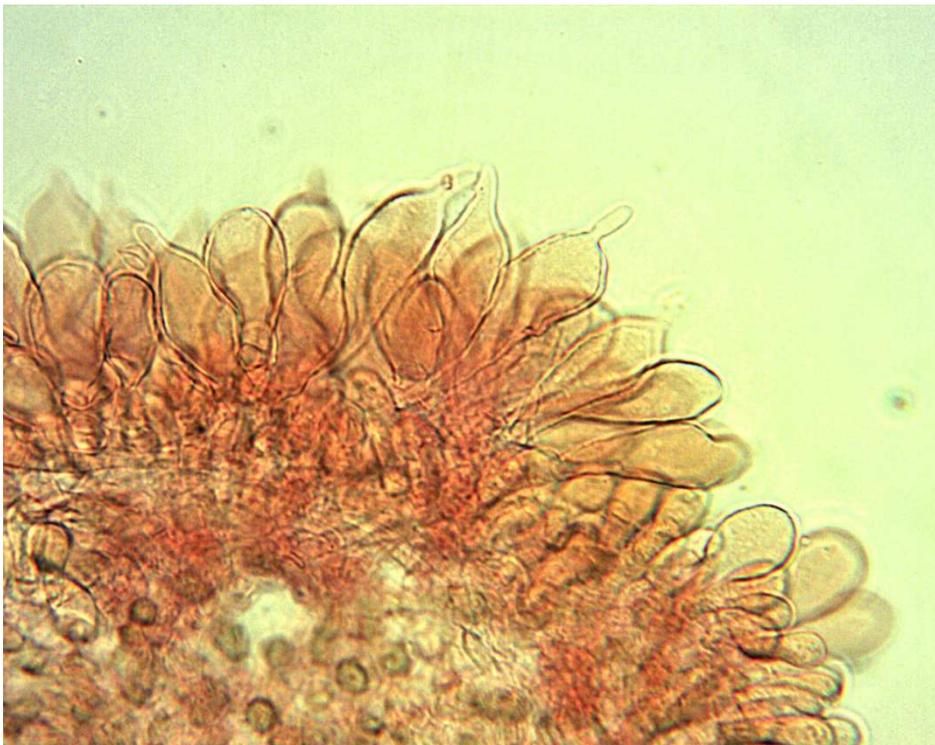
Basidien:

4sporig keulig, ohne Basalschnallen, selten 2sporig



Cheilozystiden:

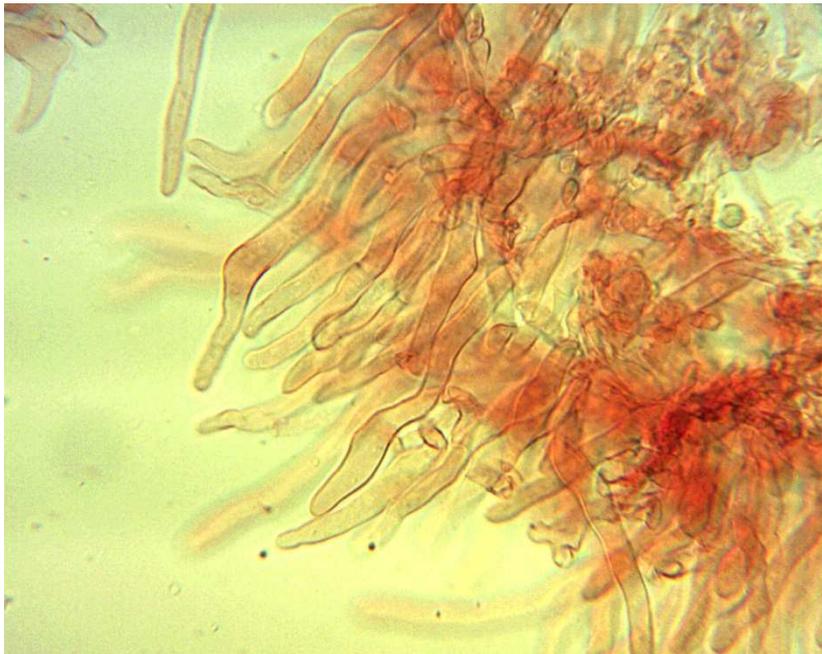
keulig bis flaschenförmig, spindelig mit Auswüchsen.



Pleurozystiden: fehlen

Hutdeckschicht: aus gegabelten, liegenden teils stehenden Hyphen mit bis zu 110/16 μm großen schlank keulenförmigen Endelementen.

Velum



Verwertbarkeit: Kein Speisepilz

Bilder und Text: Ingeborg Dittrich